

	<p>Object: Deckel für eine Runddose (vermutlich zur Aufbewahrung von Rosenkranz oder Rauchutensilien)</p> <p>Museum: Stadtmuseum Wangen im Allgäu Eselberg 1 88239 Wangen im Allgäu 07522/74115 (Stadtarchiv) stadtmuseum.wangen@t- online.de</p> <p>Collection: Sakrale Kunst - Volksfrömmigkeit</p> <p>Inventory number: 2019/1031</p>
--	---

Description

In einer Wolkenöffnung das von einem Strahlenkranz umgebene Antlitz Jesu mit drei Gesichtern. Darunter ein kreuzbekrönter Globus, zwei Sterne und zwei Sonnengesichter. Darstellungen eines vultus trifons (dreistirniges Antlitz oder Dreigesicht) oder auch eines Gesicht mit drei Köpfen (tricephalus) sind vorchristlichen Ursprungs. Im Mittelalter fanden Übertragungen auf die Dreifaltigkeit Gottes statt. Diese Darstellungen werden aber von der kirchlichen Autorität als mit dem Glauben unvereinbar abgelehnt, so z. B. durch das Verbot der Darstellung des Tricephalus durch Papst Urban VIII. im Jahr 1628. Jedoch in volkstümlichen Darstellungen bis ins 19. Jh. vereinzelt zu finden.

Basic data

Material/Technique:	Papiermasche, Schwarzlack, Malerei über Metallauflage, bernsteinfarbener Lack
Measurements:	Dm 8,3 cm; H 0,2 cm

Events

Created	When	19. century
	Who	
	Where	Southern Germany

Keywords

- Bin
- Cultural depictions of Jesus
- Tin container